



Stiftung  
Leben im Alter  
Herisau

Geschäftsbericht

2023

Die Zahlen  
und Fakten zum  
Geschäftsjahr 2023:  
[leben-im-alter.ch/  
gb2023](https://leben-im-alter.ch/gb2023)

Stiftung  
Leben im Alter  
Herisau

Kasernenstrasse 91  
Postfach  
9102 Herisau

[leben-im-alter.ch](https://leben-im-alter.ch)

# Daheim in Herisau

Unsere Organisation möchte älteren Menschen ein lebenswertes Zuhause bieten. Das ist eine herausfordernde Aufgabe, denn jeder Mensch verbindet mit einem Zuhause etwas anderes. In unseren Häusern gibt es deshalb unterschiedliche Wohnmöglichkeiten und Aktivitäten. Die Bewohnenden entscheiden selbst und nach ihren Möglichkeiten, wie sie leben und woran sie teilhaben möchten. Ein Zuhause zu schaffen ist eine immerwährende Aufgabe, welche die Mitarbeitenden mit viel Engagement und Fachkompetenz übernehmen. Der Stiftungsrat ist stolz auf dieses engagierte Team und dankbar, trotz Fachkräftemangel auf genügend qualifizierte Mitarbeitende in allen Bereichen zählen zu können.



*Max Nadig*

Max Nadig  
Präsident Stiftungsrat

# Das Jahr 2023

## Lebensqualität für die Bewohnenden

Eine angenehme Wohnatmosphäre, feines Essen und regelmässige soziale Kontakte tragen wesentlich zur Lebensqualität bei. Im Jahr 2023 fanden Vorbereitungsarbeiten für die Sanierung der Küche und den Umbau des Restaurants Park statt. Die Umsetzung startet im Frühjahr 2024. Spezielle Aktionen, wie die «Chäs-Chiste», die Kegelnachmittage mit der mobilen Kegelbahn oder Generationentreffs mit Schülern und Kindergärtnerinnen, sorgten für zahlreiche schöne Erlebnisse. Dass es den Bewohnenden bei der Stiftung Leben im Alter Herisau (LiA) gefällt, zeigt auch das positive Ergebnis der im Herbst durchgeführten Befragung. Beim «Wohlbefinden» ist die LiA die Nummer Eins von 61 vergleichbaren Institutionen.

## Die Mitarbeitenden machen den Unterschied

Für eine gute Lebensqualität braucht es ein angenehmes und gepflegtes Lebensumfeld. Dafür setzen sich 260 Mitarbeitende jeden Tag ein. Für die Personalentwicklung investierte LiA einen sechsstelligen Frankenbetrag und bildete 23 Lernende in fünf verschiedenen Berufen aus. Im Sommer fand eine Zufriedenheitsbefragung bei den Mitarbeitenden statt. Das Ergebnis zeigte eine starke Verbundenheit mit der LiA als Arbeitgeberin. Im Juni passte die Stiftung ihren Namen sowie den Gesamtauftritt an und pünktlich zu Weihnachten traf die neue Berufsbekleidung ein.



## Verantwortung als Lebens- und Arbeitsort

Eine mögliche Strommangellage war im Winter 2022/2023 eines der Hauptthemen. Die LiA beschaffte Notstromgeneratoren, erstellte Checklisten für alle Bereiche und führte Simulationen durch. Im Zentrum stand immer die Sicherheit der Bewohnenden und Mietenden. Ein weiterer Schwerpunkt war der Schutz von sensiblen Daten. Die LiA analysierte die Daten-Zugänge und korrigierte wo nötig. Zudem wurden die Mitarbeitenden mit der internen Kampagne «Pssst» zum Umgang mit heiklen Daten sensibilisiert.



## Zahlen und Fakten

Die LiA schliesst das Jahr mit einem Verlust von rund 870 000 Franken ab. Verschiedene Faktoren haben zu diesem Ergebnis geführt, wie beispielsweise höhere Einkaufspreise. Hauptfaktor war aber die Auslastung in den Wohngruppen des Hauses Waldegg, die weit unter den Erwartungen blieb. Massnahmen sind eingeleitet, wie beispielsweise die bessere Ausrichtung des Demenz-Angebots auf die Bedürfnisse von Betroffenen und Angehörigen. Download der detaillierten Zahlen:

[leben-im-alter.ch/gb2023](https://leben-im-alter.ch/gb2023)